https://blz.li/3hzl

LeineBlitz
blitzschnell informiert

POLIZEI FAHNDET WEITER MIT HOCHDRUCK NACH DEM SUPERMARKTKILLER

Veröffentlicht am 15.01.2015 um 10:34 von Redaktion LeineBlitz

Staatsanwaltschaft und Polizei Hannover fahnden weiter nach dem unbekannten Stöckener Raubmörder, dem zwischenzeitlich noch ein weiterer Supermarktraub in Gifhorn am 6. November 2014 zugeordnet werden konnte. Die Ermittler suchen insbesondere Zeugen, die Hinweise zu einer von dem Tatverdächtigen getragenen Schirmmütze geben können. . Die Beamten der Ermittlungsgruppe "Discounter" arbeiten weiterhin mit Hochdruck an der Aufklärung des Mordes und der damit im Zusammenhang stehenden Raubserie. Es sind bislang insgesamt 275 Hinweise aus der Bevölkerung eingegangen - der entscheidende Tipp war bislang nicht darunter. Anhand eines Abgleichs gesicherter Tatortspuren konnte dem Unbekannten zwischenzeitlich ein weiterer Raub auf einen Gifhorner Supermarkt zugeordnet werden. Dieser Überfall ereignete sich am Donnerstag, 6. November 2014 gegen 20 Uhr an der Adam-Riese-Straße. Bei einer Tat in Hannover-Ricklingen am 20. Februar 2014 trug der Räuber ein dunkles Cap mit der aufgedruckten Zahl "95". Die gleiche Mütze trug er möglicherweise bei seinem letzten Überfall auf einen Supermarkt in Lünen (Nordrhein-Westfalen) am 19. Dezember 2014. **In diesem Zusammenhang haben die Ermittler folgende Fragen: Wer kann Angaben zur Herkunft einer solchen Mütze machen? Wo werden solche Schirmmützen verkauft?** Zeugenhinweise nimmt der Kriminaldauerdienst Hannover unter der Telefonnummer (05 11) 1 09 55 55 entgegen.

Der Täter hat bei mehreren Überfällen eine Schirmmütze dieser Art getragen. Polizei und Staatsanwaltschaft hoffen auf neue Hinweise zur Ergreifung des Raubmörders.